

Sein goldenes Priesterjubiläum wurde im alten Heimatort gefeiert

Oberpfarrer Thomas lebt jetzt in Elsen – Viele Gratulanten

Tenholt. — In seinen Heimatort und in seine Kapellengemeinde Tenholt und Bellinghoven kam Oberpfarrer Konrad Thomas aus Elsen, um sein goldenes Priesterjubiläum zu feiern. Groß war die Schar der Gratulanten: Aus Erkelenz kamen Bürgermeister Willi Stein und Stadtdirektor Alois Jost. Ehrenbürger Hermann Jansen, Dr. Karl Fell sen. und Ratsherr Greven gratulierten ebenfalls.

Der jetzige Pfarrer der Kapellengemeinde, Pfarrer Lautenschlager, hielt die Predigt beim Festgottesdienst, zu dem der Jubilar von der Dorfgemeinschaft geleitet worden war. „Gott hat ihn bemerkt, darum hat er sich bewährt“, meinte Pfarrer Lautenschlager.

Alle wollten dem Jubilar nach dem Gottesdienst die Hand schütteln und ihm persönlich gratulieren. Im Haus Rütten in Bellinghoven saß man dann noch lange zusammen und erzählte sich, wie auch am Sonntagnachmittag in der Gaststätte Heinrichs, mit den alten Bellinghovenern und Tenholtern so manche schon fast vergessene Geschichte aus dem Dorfleben.

Oberpfarrer Thomas wurde 1920 im Dom zu Köln zum Priester geweiht. Lange Jahre wirkte er seelsorgerisch in Düsseldorf-Dedenborn. Jetzt lebt er in Ellen im Kreis Grevenbroich, wo er in seiner Pfarre am kommenden Sonntag sein Jubiläum feiern wird.



Im Ornat eines Deutschherren-Ritters: Oberpfarrer Thomas, der in seinem Heimatort sein goldenes Priesterjubiläum feiern konnte.